

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

**nachfolgend finden Sie eine Lesefassung der ab 01.01.2020 gültigen
Lotstarifverordnung (LTV):**

**Für alle deutschen Seelotsreviere finden Sie die Lotsabgabentabellen
ab Seite 12 und die Lotsgeldtabellen ab Seite 26**

**Die Tabelle der zusätzlichen Lotsgelder (Aufwandsersatz, Reisekosten etc.)
finden Sie für alle deutschen Seelotsreviere auf der Seite 35**

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Teams aus der

Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt, Schifffahrtsabgabenstelle Kiel

Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt, Seelotswesen Bremerhaven

**Verordnung über die Tarifordnung für die Seelotsreviere
(Lotstarifverordnung - LTV)
in der Fassung der siebten Verordnung zur Änderung der Lotstarifordnung
gültig ab dem 01.01.2020
- Lesefassung -**

§ 1

- (1) Für Wasserfahrzeuge, die ein Seelotsrevier befahren, sind Lotsabgaben nach der Anlage 1 zu entrichten. Satz 1 gilt nicht für
1. Wasserfahrzeuge mit einer Bruttoreaumzahl (BRZ) bis zu 300, die keine Beratung durch Seelotsen an Bord oder von einer Landradarzentrale aus in Anspruch nehmen,
 2. Binnenschiffe, die keine Beratung durch Seelotsen an Bord oder von einer Landradarzentrale aus in Anspruch nehmen, und
 3. Dienstfahrzeuge der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes, für Dienstfahrzeuge des Bundes, die der Wahrnehmung schifffahrtspolizeilicher Vollzugsaufgaben dienen, sowie für Fahrzeuge der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger.
- (2) Kehrt ein Fahrzeug um und tritt es nach Wegfall der die Umkehr veranlassenden Gründe die Fahrt in der ursprünglichen Richtung erneut an, so ist die Lotsabgabe nur einmal zu entrichten.
- (3) Die Lotsabgaben werden ermäßigt
1. für Fahrzeuge, die keinen Seelotsen annehmen,
 - a) auf den Seelotsrevieren Wismar/Rostock/Stralsund
im regelmäßigen Personenverkehr um 80 vom Hundert
im Übrigen um 50 vom Hundert
 - b) auf den übrigen Seelotsrevieren
im regelmäßigen Personenverkehr um 60 vom Hundert
im Übrigen um 10 vom Hundert

2. für Fahrzeuge, die einen Seelotsen annehmen,
 - a) auf dem Seelotsrevier Wismar/Rostock /Stralsund
für Passagierschiffe um 30 vom Hundert
für Passagierautofähren und Ro-Ro-Schiffe um 35 vom Hundert
 - b) auf der Trave für Fahrzeuge im regelmäßigen
Personenverkehr, die zur Annahme eines Seelotsen
verpflichtet sind, um 60 vom Hundert
3. für Fahrzeuge im regelmäßigen Post- und Personenver-
kehr mit den Nordseeinseln und der niederländischen
Emsküste um 90 vom Hundert
4. für Containerschiffe mit einer Bruttoreaumzahl über 20.000 im Li-
niendienst für eine Reederei, die mit solchen Schiffen im Linien-
dienst auf der Ems mindestens 50 Fahrten im Kalenderjahr durch-
geführt, um 60 vom Hundert.

Die Reederei hat die Absicht, einen solchen Liniendienst durchzu-
führen, jeweils spätestens bei der ersten Fahrt im Kalenderjahr der
Wasser- und Schifffahrtsdirektion Nordwest schriftlich anzuzeigen.
Die Ermäßigung wird bei jeder Fahrt sofort gewährt. Sind bis Ende
des Kalenderjahres die Voraussetzungen nicht erfüllt, sind die er-
langten Ermäßigungsbeträge sofort nach zu entrichten.

Die vorstehenden Ermäßigungen können nicht nebeneinander geltend gemacht werden.

- (4) Die Lotsabgaben werden erhöht im Seelotsrevier Wismar / Rostock / Stralsund um 15 vom Hundert für Schiffe mit gasförmiger oder flüssiger Ladung einschließlich Tanker in Ballast sowie für Schiffe mit feuergefährlicher oder explosiver Gesamtladung, die einen Seelotsen annehmen.

§ 2

- (1) Für die Leistungen der Seelotsen sind Lotsgelder (Beratungsgeld, Wartegeld und Auslagen) nach der Anlage 2 zu entrichten.
- (2) Für Fahrzeuge, die gleichzeitig mehrere Seelotsen annehmen, ist bei Annahme von
 1. 2 Seelotsen das 1½-fache,
 2. 3 Seelotsen das 2-fache,
 3. 4 Seelotsen das 2½-fache,
 4. 5 Seelotsen das 3-fache,
 5. 6 Seelotsen das 3½-fachedes Beratungsgeldes zu entrichten.
- (3) Werden mehrere Fahrzeuge von einem Seelotsen geleitet, so ist für das vorausfahrende, mit einem Seelotsen besetzte Fahrzeug das volle Beratungsgeld, für jedes nachfahrende Fahrzeug 25 vom Hundert des Beratungsgeldes zu entrichten.

- (4) Das Beratungsgeld wird ermäßigt
1. auf dem Seelotsrevier Ems unter den in § 1 Absatz 3 Nummer 4 genannten Bedingungen für Containerschiffe mit einer Bruttoreumzahl über 20.000 um 40 vom Hundert
 2. auf der Trave für Fahrzeuge, die im Außenbereich bis Lübeck-Travemünde von der Lotsenannahmepflicht befreit sind um 15 vom Hundert
 3. auf dem Seelotsrevier Wismar/Rostock/Stralsund
 - a) für Passagierfahrzeuge um 30 vom Hundert
 - b) für Passagierautofähren und Ro-Ro-Schiffe um 35 vom Hundert.

Die vorstehenden Ermäßigungen können nicht nebeneinander geltend gemacht werden.

- (5) Das Beratungsgeld wird erhöht im Seelotsrevier Wismar / Rostock / Stralsund um 15 vom Hundert für Schiffe mit gasförmiger oder flüssiger Ladung einschließlich Tanker in Ballast sowie für Schiffe mit feuergefährlicher oder explosiver Gesamtladung.

§ 3

Zur Zahlung der Lotsabgaben und der Lotsgelder sind neben dem Eigentümer des Wasserfahrzeuges diejenigen Personen verpflichtet, die das Befahren des Reviers und die Inanspruchnahme der Leistungen der Seelotsen im eigenen oder fremden Namen veranlasst haben. Mehrere Zahlungspflichtige haften als Gesamtschuldner.

§ 4

- (1) Die Zahlungspflicht entsteht bei den Lotsabgaben mit Befahren des Reviers, bei den Lotsgeldern mit der Anforderung des Seelotsen.
- (2) Lotsabgaben und Lotsgelder werden mit Rechnungserteilung fällig. Sie sind ab dem 15. Tag nach Fälligkeit nach den Vorschriften der §§ 288 und 247 des Bürgerlichen Gesetzbuches zu verzinsen, § 286 Absatz 4 des Bürgerlichen Gesetzbuches findet entsprechend Anwendung.
- (3) Besteht ein Zahlungsrückstand kann das Befahren des Reviers und die Tätigkeit der Seelotsen von der Zahlung eines angemessenen Vorschusses oder von einer angemessenen Sicherheitsleistung abhängig gemacht werden.

§ 5

- (1) Der Anspruch auf Zahlung der Lotsabgaben und der Lotsgelder verjährt nach drei Jahren. Die Verjährung beginnt mit Ablauf des Kalenderjahres, in dem der Anspruch fällig geworden ist.
- (2) Die Verjährung ist gehemmt, solange der Anspruch innerhalb der letzten sechs Monate der Frist wegen höherer Gewalt nicht verfolgt werden kann.
- (3) Die Verjährung wird unterbrochen durch schriftliche Zahlungsaufforderung, durch Zahlungsaufschub, durch Stundung, durch Aussetzen der Vollziehung, durch Sicherheitsleistung, durch eine Vollstreckungsmaßnahme, durch Vollstreckungsaufschub, durch Anmeldung im Konkurs und durch Ermittlung des Gläubigers über Wohnsitz und Aufenthalt des Zahlungspflichtigen.
- (4) Mit Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Unterbrechung endet, beginnt eine neue Verjährung.
- (5) Wird eine Entscheidung über die zu entrichtenden Lotsabgaben und Lotsgelder angefochten, so erlöschen Ansprüche aus ihr nicht vor Ablauf von sechs Monaten, nachdem die Entscheidung unanfechtbar geworden ist oder das Verfahren sich auf andere Weise erledigt hat.

§ 6

- (1) Für die Berechnung der Lotsabgaben und der Lotsgelder ist für ein Seeschiff der Internationale Schiffsmessbrief (1969) und für ein Binnenschiff der amtliche Eichschein vorzulegen. Können der Schiffsmessbrief oder der Eichschein nicht vorgelegt werden, wird
1. bei einem Seeschiff oder einem anderen nicht vermessenen Fahrzeug die Bruttoreaumzahl und
 2. bei einem Binnenschiff und einem anderen nicht geeichten Fahrzeug
 - a) die Tragfähigkeit in Tonnen bei Güter transportierenden Fahrzeugen oder
 - b) die Wasserverdrängung in Tonnen bei anderen Fahrzeugen
- von einem von der zuständigen Wasser- und Schifffahrtsdirektion bestimmten Sachverständigen oder der Schiffsvermessungsbehörde geschätzt; die Kosten der Schätzung hat der zur Zahlung der Lotsabgaben und Lotsgelder Verpflichtete zu tragen.
- (2) Bei der Bemessung der Lotsabgaben und der Lotsgelder werden als Bruttoreumzahl zugrunde gelegt:
1. bei Seeschiffen die Bruttoreumzahl nach dem Internationalen Schiffsmessbrief (1969) nach der Anlage II des Internationalen Schiffsvermessungs-Übereinkommen von 1969 (BGBl. 1975 II S. 65); bei lukendeckellosen Containerschiffen, bei denen das reduzierte Vermessungsergebnis nach der MSC.234(82)-Resolution von der Schiffsvermessungsbehörde bescheinigt ist, die reduzierte Bruttoreumzahl; bei Ro-Ro-Schiffen, Passagierautofähren und Autotransportern reduziert sich die Bruttoreumzahl nach dem Internationalen Schiffsmessbrief (1969) um 15 vom Hundert;
 2. bei Tankschiffen, bei denen das um den Raumgehalt der getrennten Wasserballasttanks verminderte Vermessungsergebnis von der Schiffsvermessungsbehörde nach den IMO-Resolutionen A.747/18 bescheinigt ist, die verminderte Bruttoreumzahl;
 3. bei Binnenschiffen die Hälfte der im Eichschein ausgewiesenen Tragfähigkeit in Tonnen;
 4. bei Marinefahrzeugen, für die keine Schiffsmessbriefe ausgestellt sind, die Wasserverdrängung in Tonnen;
 5. bei anderen Fahrzeugen, die nicht vermessen oder nicht geeicht sind, die nach Absatz 1 Satz 2 geschätzten Bruttoreumzahl oder Wasserverdrängung in Tonnen;
 6. bei Schlepp- und Schubverbänden die Summe der nach den Nummern 1 bis 4 ermittelten Bruttoreumzahlen, die Tragfähigkeit aller Fahrzeuge in Tonnen oder die Wasserverdrängung aller Fahrzeuge in Tonnen.
- (3) Zahlungen sind in Euro zu leisten. Bruchteile eines Euro werden unter 0,50 € nach unten abgerundet und ab 0,50 € nach oben aufgerundet.

§ 7

- (1) Die Lotsabgaben und Lotsgelder werden von den für das Seelotswesen als Aufsichtsbehörden zuständigen Wasser- und Schifffahrtsdirektionen erhoben und eingezogen. Diese können Dritte mit der Entgegennahme der Zahlungen beauftragen.

- (2) Die zuständige Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt kann von der Zahlung der Lotsabgaben aus Gründen des öffentlichen Interesses ganz oder teilweise befreien.

Verzeichnis und Tabelle der Lotsabgaben

A. Verzeichnis der Lotsabgaben

1 Lotsabgaben für Fahrtstrecken

Die Lotsabgabe für die Fahrtstrecke beträgt

1.1 auf der **Ems**

im Verkehr auf den Fahrtstrecken zwischen

- | | | |
|----|---|-----------------|
| a) | Emden-Reede und Borkum oder der Außenstation des Lotsenschiffes bei der Leuchttonne „Westerems“ | 100 vom Hundert |
| b) | Papenburg-Schleuse und Emden-Reede | 10 vom Hundert |
| c) | Papenburg-Schleuse und Leer-Schleuse | 5 vom Hundert |
| d) | Leer-Schleuse und Emden-Reede | 5 vom Hundert |
| e) | Emden-Reede und der Binnenrandzelbake | 50 vom Hundert |
| f) | der Binnenrandzelbake und der Außenstation des Lotsenschiffes bei Leuchttonne „Westerems“ | 50 vom Hundert |
| g) | Borkum-Hafen und der Außenstation des Lotsenschiffes bei Leuchttonne „Westerems“ | 55 vom Hundert |
| | und im Verkehr auf den Fahrtstrecken | |
| h) | von Emden-Reede nach Delfzijl oder Eemshaven | 55 vom Hundert |
| i) | Borkum-Hafen nach Eemshaven oder Delfzijl | 55 vom Hundert |

des Betrages nach Abschnitt B Teil I Spalte 1;

1.2 auf der **Weser**

im Verkehr auf den Fahrtstrecken zwischen

- | | | |
|----|---|-----------------|
| a) | Bremen und der Außenstation des Lotsenschiffes bei der Leuchttonne „3/Jade 2“ oder der „Schlüsseltonne“ | 100 vom Hundert |
| b) | Bremen und Elsfleth | 15 vom Hundert |
| c) | Elsfleth und Brake | 5 vom Hundert |
| d) | Brake und Nordenham | 10 vom Hundert |
| e) | Nordenham und Bremerhaven | 5 vom Hundert |
| f) | Bremerhaven oder der Reede von Blexen und den Ankerplätzen bei Hoheweg | 35 vom Hundert |
| g) | den Ankerplätzen bei Hoheweg und der Außenstation des Lotsenschiffes bei der Leuchttonne „3/Jade 2“ oder der „Schlüsseltonne“ | 30 vom Hundert |

des Betrages nach Abschnitt B Teil I Spalte 2;

1.3 auf der **Jade**

im Verkehr auf den Fahrtstrecken zwischen

- | | |
|---|-----------------|
| a) Wilhelmshaven und der Außenstation des Lotsenschiffes bei der Leuchttonne „3/Jade 2“ | 100 vom Hundert |
| b) der inneren Grenze des Seelotsreviers und Schillig-Reede | 50 vom Hundert |
| c) Schillig-Reede und der äußeren Grenze des Seelotsreviers | 50 vom Hundert |
- des Betrages nach Abschnitt B Teil I Spalte 3;

1.4 auf der **Elbe**

im Verkehr auf den Fahrtstrecken zwischen

- | | |
|--|-----------------|
| a) Hamburg und der Außenstation des Lotsenschiffes bei der Tonne „Elbe“ | 100 vom Hundert |
| b) Hamburg und der Kaianlage vor Bützfleth/Stade | 20 vom Hundert |
| c) der Kaianlage vor Bützfleth/Stade und Brunsbüttel | 20 vom Hundert |
| d) Brunsbüttel und Cuxhaven | 20 vom Hundert |
| e) Cuxhaven und der Außenstation des Lotsenschiffes bei der Tonne „Elbe“ | 40 vom Hundert |
| f) dem Elbehafen Brunsbüttel und Wedel | 40 vom Hundert |
| g) dem Elbehafen Brunsbüttel und der Kaianlage vor Bützfleth/Stade | 20 vom Hundert |
| h) Brunsbüttel und dem Ruthenstrom | 20 vom Hundert |
| i) Hamburg und dem Ruthenstrom | 20 vom Hundert |
- des Betrages nach Abschnitt B Teil I Spalte 4;

1.5 auf dem **Nord-Ostsee-Kanal**

im Verkehr

- | | |
|--|----------------------------------|
| a) auf der Fahrtstrecke von der Zufahrt der Eingangsschleuse bis zur Endschleuse | 100 vom Hundert |
| b) auf Teilen der Fahrtstrecke für jede angefangene Teilstrecke von zehn Kilometern
mindestens jedoch | 10 vom Hundert
20 vom Hundert |
- des Betrages nach Abschnitt B Teil II Spalte 1;

1.6 auf der **Kieler Förde**

im Verkehr auf den Fahrtstrecken zwischen den Schleusen oder den Reeden in Kiel-Holtenau, Heikendorf und der Lotsenstation auf dem Leuchtturm Kiel, wenn

- | | |
|---|-----------------|
| a) der Leuchtturm Friedrichsort passiert wird | 100 vom Hundert |
| b) der Leuchtturm Friedrichsort nicht passiert wird | 40 vom Hundert |
- des Betrages nach Abschnitt B Teil II Spalte 2;

- 1.7 auf der **Trave**
im Verkehr auf den Fahrtstrecken zwischen
- a) den Lübecker Stadthäfen und der Leuchttonne „Trave“ in der Lübecker Bucht 100 vom Hundert
 - b) den Kaianlagen von Lübeck-Siems, Lübeck-Schlutup, Lübeck-Herrenwyk und der Leuchttonne „Trave“ in der Lübecker Bucht 90 vom Hundert
 - c) den Lübecker Stadthäfen und den Kaianlagen von Lübeck-Siems, Lübeck-Schlutup und Lübeck-Herrenwyk 50 vom Hundert
 - d) den Kaianlagen von Lübeck-Travemünde und der Leuchttonne „Trave“ in der Lübecker Bucht 25 vom Hundert
- des Betrages nach Abschnitt B Teil II Spalte 3;
- 1.8 auf der **Flensburger Förde**
im Verkehr auf den Fahrtstrecken zwischen
- a) Flensburg und der Tonne „Flensburger Förde“ 100 vom Hundert
 - b) Flensburg und der Grenze des Seelotsreviers auf der Fahrt nach den dänischen Häfen an der Flensburger Förde ohne Annahme eines Seelotsen 65 vom Hundert
- des Betrages nach Abschnitt B Teil II Spalte 4;
- 1.9 in der Wismarer Bucht (**Lotsbezirk Wismar**)
im Verkehr auf den Fahrtstrecken zwischen
- a) Wismar und dem „Offentief“ oder der Tonne „Wismar“ 100 vom Hundert
 - b) Wismar und Innenreede sowie Innenreede und dem „Offentief“ oder der Tonne „Wismar“ 50 vom Hundert
 - c) der Tonne „Wismar“ und Außenreede 25 vom Hundert
- des Betrages nach Abschnitt B Teil III Spalte 1;
- 1.10 in der Mecklenburger Bucht vor Rostock-Warnemünde (**Lotsbezirk Rostock**)
im Verkehr auf den Fahrtstrecken zwischen
- a) Seehafen Rostock und den seewärtigen Versetzpositionen 100 vom Hundert
 - b) Warnemünde und den seewärtigen Versetzpositionen 90 vom Hundert
 - c) Stadthafen Rostock und den seewärtigen Versetzpositionen 130 vom Hundert
 - d) der Reede und den seewärtigen Versetzpositionen 50 vom Hundert
 - e) Rostocker Fracht- und Fischereihafen und den seewärtigen Versetzpositionen 115 vom Hundert
- des Betrages nach Abschnitt B Teil III Spalte 2;
- 1.11 auf den Gewässern um Rügen (**Lotsbezirk Stralsund**)
und im Verkehr auf den Fahrtstrecken zwischen
- a) Stralsund-Seehafen-Nord und der Tonne „Gellen“ 100 vom Hundert
 - b) Stralsund-Seehafen-Süd und der Tonne „Gellen“ 100 vom Hundert
 - c) Stralsund-Seehafen-Nord und der Osteinfahrt bei den Tonnen „Landtief B“ oder „Osttief 2“ 150 vom Hundert
 - d) Stralsund-Seehafen-Süd und der Osteinfahrt bei den Tonnen „Landtief B“ oder „Osttief 2“ 150 vom Hundert
 - e) alle übrigen Fahrtstrecken im Lotsbezirk Stralsund 100 vom Hundert
- des Betrages nach Abschnitt B Teil III Spalte 3.

2 Zusätzliche Lotsabgabe in besonderen Fällen

Die Lotsabgabe beträgt

- 2.1 für Fahrzeuge, die eingehend oder ein- und ausgehend zur Annahme von Seelotsen verpflichtet sind oder ohne Annahmepflicht Seelotsberatung In Anspruch nehmen, im Verkehr auf den Fahrtstrecken zwischen den Außenpositionen der Lotsenschiffe bei
- a) der Leuchttonne „Westerems“ und der Lotsenversetzposition bei der Leuchttonne „GW/TG“ 50 vom Hundert
 - b) der Leuchttonne „3/Jade2“ und den Lotsenversetzpositionen bei dem Feuerschiff „GB“ oder im Verkehrstrennungsgebiet „Jade Approach“ 50 vom Hundert
 - c) der „Tonne Elbe“ und der Lotsenversetzstation bei der „Tonne E3“ 50 vom Hundert
- des Höchstbetrages nach Abschnitt B Teil I;
- Dies gilt nicht, wenn sich der Lotse bereits vor Beginn der Lotsung an Bord befindet oder nach der Lotsung an Bord verbleibt.
- 2.2 für Fahrzeuge, wenn das Lotsenversetzmittel aus nicht revierbedingten Gründen vergeblich eingesetzt wird bei den Lotsenversetzpositionen
- a) Leuchttonne „Westerems“ oder Leuchttonne „GW/TG“ 50 vom Hundert
 - b) Leuchttonne „3/Jade“ oder im Verkehrstrennungsgebiet „Jade Approach“ 50 vom Hundert
 - c) Tonne „Elbe“ oder Tonne „E3“ 50 vom Hundert
- des Höchstbetrages nach Abschnitt B Teil I;
- 2.3 wenn der Seelotse bei den Außenstationen der Lotsenschiffe durch Hubschrauber versetzt oder ausgeholt wird, weil eine andere Versetzungsart nicht möglich ist, bei
- a) Leuchttonne „Westerems“ 50 vom Hundert
 - b) Leuchttonne „3/Jade2“ 50 vom Hundert
 - c) Tonne „Elbe“ 50 vom Hundert
- des Höchstbetrages nach Abschnitt B Teil I;
- 2.4 wenn der Seelotse auf Wunsch der Schiffsführung durch Hubschrauber versetzt oder ausgeholt wird, obwohl eine Versetzung durch ein Schiff hätte erfolgen können bei den Lotsenversetzpositionen
- a) Leuchttonne „Westerems“ oder Leuchttonne „GW/TG“ 100 vom Hundert
 - b) Leuchttonne „3/Jade2“ oder im Verkehrstrennungsgebiet „Jade Approach“ 100 vom Hundert
 - c) Tonne „Elbe“ oder Tonne „E3“ 100 vom Hundert
- des Höchstbetrages nach Abschnitt B Teile I.

B. Tabelle der Lotsabgaben
Teil I
gültig ab 01.01.2020

Bruttoraumzahl	Ems Euro	Weser Euro	Jade Euro	Elbe Euro
über - bis	1	2	3	4
0 - 300	52	53	71	61
300 - 400	61	68	88	81
400 - 500	70	85	104	104
500 - 600	78	102	116	106
600 - 700	82	118	127	114
700 - 800	85	127	138	117
800 - 900	88	136	149	119
900 - 1 000	91	145	161	122
1 000 - 1 100	94	154	173	126
1 100 - 1 200	97	164	186	132
1 200 - 1 300	100	175	199	139
1 300 - 1 400	104	186	211	143
1 400 - 1 500	108	199	224	148
1 500 - 1 600	112	212	238	155
1 600 - 1 700	117	225	251	161
1 700 - 1 800	121	238	264	168
1 800 - 1 900	125	250	277	176
1 900 - 2 000	129	261	290	182
2 000 - 2 100	133	270	303	189
2 100 - 2 200	137	279	316	198
2 200 - 2 300	141	287	329	204
2 300 - 2 400	145	295	342	211
2 400 - 2 500	150	302	354	219
2 500 - 2 600	155	310	367	227
2 600 - 2 700	161	318	379	237
2 700 - 2 800	167	326	391	243
2 800 - 2 900	174	335	404	260
2 900 - 3 000	181	345	417	267
3 000 - 3 200	190	358	439	289
3 200 - 3 400	201	372	465	302
3 400 - 3 600	212	388	490	318
3 600 - 3 800	225	405	515	338
3 800 - 4 000	238	421	540	357
4 000 - 4 200	251	437	565	379
4 200 - 4 400	265	453	590	395
4 400 - 4 600	282	469	615	418
4 600 - 4 800	302	485	641	449

4 800 - 5 000	328	506	669	470
5 000 - 5 500	361	533	719	517
5 500 - 6 000	396	571	769	552
6 000 - 6 500	436	621	821	599
6 500 - 7 000	478	671	873	648
7 000 - 7 500	523	718	925	696
7 500 - 8 000	570	762	977	746
8 000 - 8 500	618	802	1 029	796
8 500 - 9 000	666	841	1 081	846
9 000 - 9 500	711	877	1 134	896
9 500 - 10 000	756	913	1 187	919
10 000 - 10 500	795	947	1 239	944
10 500 - 11 000	830	980	1 291	967
11 000 - 11 500	862	1 013	1 343	1 014
11 500 - 12 000	894	1 047	1 396	1 061
12 000 - 12 500	926	1 081	1 449	1 109
12 500 - 13 000	962	1 117	1 502	1 155
13 000 - 13 500	1 002	1 154	1 555	1 201
13 500 - 14 000	1 042	1 191	1 607	1 251
14 000 - 14 500	1 084	1 226	1 657	1 299
14 500 - 15 000	1 125	1 261	1 706	1 348
15 000 - 15 500	1 166	1 295	1 754	1 397
15 500 - 16 000	1 208	1 331	1 802	1 444
16 000 - 16 500	1 251	1 367	1 850	1 493
16 500 - 17 000	1 293	1 403	1 900	1 543
17 000 - 17 500	1 336	1 440	1 951	1 593
17 500 - 18 000	1 378	1 476	2 003	1 642
18 000 - 18 500	1 419	1 511	2 055	1 695
18 500 - 19 000	1 461	1 545	2 107	1 745
19 000 - 19 500	1 504	1 577	2 160	1 795
19 500 - 20 000	1 546	1 607	2 212	1 845
20 000 - 20 500	1 588	1 635	2 261	1 896
20 500 - 21 000	1 631	1 663	2 309	1 946
21 000 - 21 500	1 673	1 692	2 357	1 998
21 500 - 22 000	1 716	1 721	2 405	2 048
22 000 - 22 500	1 758	1 751	2 452	2 100
22 500 - 23 000	1 800	1 781	2 500	2 148
23 000 - 23 500	1 842	1 811	2 549	2 201
23 500 - 24 000	1 884	1 841	2 599	2 251
24 000 - 24 500	1 926	1 872	2 650	2 293
24 500 - 25 000	1 968	1 902	2 702	2 350
25 000 - 25 500	2 008	1 933	2 755	2 405
25 500 - 26 000	2 047	1 964	2 807	2 462
26 000 - 26 500	2 086	1 995	2 857	2 515
26 500 - 27 000	2 126	2 025	2 906	2 570
27 000 - 27 500	2 166	2 056	2 953	2 626
27 500 - 28 000	2 208	2 087	3 001	2 682

28 000 - 28 500	2 253	2 117	3 046	2 736
28 500 - 29 000	2 304	2 148	3 081	2 792
29 000 - 29 500	2 357	2 179	3 117	2 848
29 500 - 30 000	2 414	2 213	3 153	2 903
30 000 - 31 000	2 477	2 250	3 189	2 957
31 000 - 32 000	2 543	2 295	3 225	3 013
32 000 - 33 000	2 627	2 352	3 261	3 069
33 000 - 34 000	2 713	2 418	3 297	3 123
34 000 - 35 000	2 799	2 492	3 333	3 178
35 000 - 36 000	2 885	2 578	3 369	3 234
36 000 - 37 000	2 971	2 665	3 405	3 291
37 000 - 38 000	3 057	2 761	3 442	3 343
38 000 - 39 000	3 143	2 869	3 477	3 399
39 000 - 40 000	3 229	2 977	3 511	3 456
40 000 - 42 000	3 304	3 086	3 541	3 483
42 000 - 44 000	3 369	3 187	3 554	3 505
44 000 - 46 000	3 425	3 287	3 566	3 519
46 000 - 48 000	3 476	3 376	3 580	3 537
48 000 - 50 000	3 526	3 452	3 590	3 552
50 000 - 52 000	3 577	3 515	3 600	3 554
über 52 000	3 600	3 600	3 600	3 600

**B. Tabelle der Lotsabgaben
Teil II
gültig ab 01.01.2020**

Bruttoreaumzahl			Nord-Ostsee- Kanal	Kieler Förde	Trave	Flensburger Förde
			EURO	EURO	EURO	EURO
über	-	bis	1	2	3	4
0	-	300	26	22	17	23
300	-	400	34	25	24	26
400	-	500	42	26	27	29
500	-	600	49	29	34	34
600	-	700	58	34	37	39
700	-	800	62	39	40	47
800	-	900	69	42	45	49
900	-	1 000	77	47	51	54
1 000	-	1 100	79	51	55	63
1 100	-	1 200	81	54	56	76
1 200	-	1 300	87	56	61	80
1 300	-	1 400	89	60	65	87
1 400	-	1 500	92	61	69	94
1 500	-	1 600	94	65	76	104
1 600	-	1 700	100	69	81	110
1 700	-	1 800	104	76	87	118
1 800	-	1 900	105	78	90	123
1 900	-	2 000	109	81	94	129
2 000	-	2 100	116	87	100	146
2 100	-	2 200	118	90	105	161
2 200	-	2 300	121	94	110	167
2 300	-	2 400	122	96	117	174
2 400	-	2 500	124	100	122	181
2 500	-	2 600	127	105	124	186
2 600	-	2 700	132	109	129	195
2 700	-	2 800	139	116	136	200
2 800	-	2 900	141	119	141	207
2 900	-	3 000	144	123	146	213
3 000	-	3 200	154	127	155	275
3 200	-	3 400	161	135	161	290
3 400	-	3 600	167	140	169	303
3 600	-	3 800	170	146	175	317
3 800	-	4 000	181	151	182	330
4 000	-	4 200	186	160	187	358
4 200	-	4 400	187	164	198	372
4 400	-	4 600	196	174	204	388
4 600	-	4 800	198	181	211	404
4 800	-	5 000	200	190	220	418
5 000	-	5 500	210	199	228	488
5 500	-	6 000	215	206	248	530

6 000 - 6 500	227	219	264	637
6 500 - 7 000	237	228	286	686
7 000 - 7 500	245	245	301	798
7 500 - 8 000	255	256	319	849
8 000 - 8 500	264	267	340	897
8 500 - 9 000	269	288	356	947
9 000 - 9 500	281	302	376	996
9 500 - 10 000	290	318	389	1 067
10 000 - 10 500	296	332	410	1 142
10 500 - 11 000	305	349	427	1 215
11 000 - 11 500	315	356	444	1 256
11 500 - 12 000	326	365	454	1 370
12 000 - 12 500	330	381	468	1 455
12 500 - 13 000	343	391	481	1 509
13 000 - 13 500	351	408	499	1 558
13 500 - 14 000	356	425	512	1 615
14 000 - 14 500	367	439	527	1 670
14 500 - 15 000	378	451	542	1 776
15 000 - 15 500	385	465	546	1 853
15 500 - 16 000	395	478	555	1 931
16 000 - 16 500	406	492	562	1 990
16 500 - 17 000	413	505	568	2 050
17 000 - 17 500	423	514	573	2 107
17 500 - 18 000	432	527	583	2 167
18 000 - 18 500	440	540	590	2 200
18 500 - 19 000	447	552	596	2 231
19 000 - 19 500	457	562	604	2 270
19 500 - 20 000	466	572	611	2 311
20 000 - 20 500	477	585	620	2 350
20 500 - 21 000	484	596	626	2 388
21 000 - 21 500	497	607	632	2 431
21 500 - 22 000	505	621	637	2 471
22 000 - 22 500	512	632	647	2 515
22 500 - 23 000	523	645	656	2 557
23 000 - 23 500	530	653	663	2 605
23 500 - 24 000	541	664	667	2 648
24 000 - 24 500	547	676	675	2 695
24 500 - 25 000	557	689	682	2 738
25 000 - 25 500	566	705	689	2 788
25 500 - 26 000	572	717	695	2 836
26 000 - 26 500	584	731	705	2 887
26 500 - 27 000	592	743	711	2 937
27 000 - 27 500	603	756	718	2 976
27 500 - 28 000	610	769	725	3 016
28 000 - 28 500	621	782	732	3 016
28 500 - 29 000	630	796	737	3 016
29 000 - 29 500	637	809	746	3 016

29 500 - 30 000	647	823	752	3 016
30 000 - 31 000	664	836	768	3 016
31 000 - 32 000	683	849	781	3 016
32 000 - 33 000	701	862	796	3 016
33 000 - 34 000	718	873	809	3 016
34 000 - 35 000	737	889	823	3 016
35 000 - 36 000	755	894	836	3 016
36 000 - 37 000	772	913	852	3 016
37 000 - 38 000	793	930	865	3 016
38 000 - 39 000	809	950	878	3 016
39 000 - 40 000	827	965	891	3 016
40 000 - 42 000	863	1 005	922	3 016
42 000 - 44 000	899	1 039	949	3 016
44 000 - 46 000	935	1 074	976	3 016
46 000 - 48 000	972	1 110	1 005	3 016
48 000 - 50 000	1 009	1 147	1 033	3 016
für jede weiteren angefangenen				
2 000 über	39	37	9	
50 000				
höchstens jedoch	3016	3016	3016	3016

**B. Tabelle der Lotsabgaben
Teil III
gültig ab 01.01.2020**

Bruttoraumzahl über - bis	Wismar Euro 1	Rostock Euro 2	Stralsund Euro 3
0 - 300	24	20	25
300 - 400	29	24	31
400 - 500	37	28	41
500 - 600	78	55	85
600 - 700	93	63	101
700 - 800	106	77	117
800 - 900	121	87	130
900 - 1 000	135	94	147
1 000 - 1 100	143	105	156
1 100 - 1 200	156	117	170
1 200 - 1 300	170	124	184
1 300 - 1 400	182	137	200
1 400 - 1 500	199	146	215
1 500 - 1 600	211	155	228
1 600 - 1 700	225	166	245
1 700 - 1 800	239	177	261
1 800 - 1 900	251	184	275
1 900 - 2 000	265	196	290
2 000 - 2 100	280	199	304
2 100 - 2 200	291	208	318
2 200 - 2 300	305	216	334
2 300 - 2 400	319	227	347
2 400 - 2 500	332	238	362
2 500 - 2 600	346	246	379
2 600 - 2 700	359	256	392
2 700 - 2 800	376	265	409
2 800 - 2 900	388	275	422
2 900 - 3 000	400	286	439
3 000 - 3 200	421	292	463
3 200 - 3 400	449	303	492
3 400 - 3 600	477	319	519
3 600 - 3 800	503	338	547
3 800 - 4 000	530	356	582
4 000 - 4 200	557	376	607
4 200 - 4 400	585	391	637
4 400 - 4 600	612	410	667
4 600 - 4 800	637	426	696
4 800 - 5 000	666	449	726
5 000 - 5 500	693	451	756
5 500 - 6 000	722	466	785

6 000 - 6 500	749	484	815
6 500 - 7 000	776	503	846
7 000 - 7 500	802	521	874
7 500 - 8 000	830	541	904
8 000 - 8 500	857	558	935
8 500 - 9 000	885	573	964
9 000 - 9 500	912	593	992
9 500 - 10 000	938	612	1 024
10 000 - 10 500	965	671	1 053
10 500 - 11 000	991	701	1 081
11 000 - 11 500	1 020	732	1 113
11 500 - 12 000	1 048	765	1 142
12 000 - 12 500	1 073	797	1 172
12 500 - 13 000	1 100	828	1 201
13 000 - 13 500	1 128	861	1 231
13 500 - 14 000	1 155	894	1 261
14 000 - 14 500	1 182	926	1 291
14 500 - 15 000	1 208	957	1 321
15 000 - 15 500	1 236	989	1 351
15 500 - 16 000	1 266	1 021	1 379
16 000 - 16 500	1 291	1 053	1 410
16 500 - 17 000	1 318	1 086	1 440
17 000 - 17 500	1 347	1 116	1 469
17 500 - 18 000	1 372	1 150	1 498
18 000 - 18 500	1 400	1 182	1 530
18 500 - 19 000	1 428	1 214	1 559
19 000 - 19 500	1 455	1 218	1 587
19 500 - 20 000	1 481	1 221	1 618
20 000 - 20 500	1 508	1 228	1 645
20 500 - 21 000	1 536	1 231	1 675
21 000 - 21 500	1 565	1 236	1 706
21 500 - 22 000	1 590	1 240	1 736
22 000 - 22 500	1 618	1 245	1 764
22 500 - 23 000	1 644	1 251	1 796
23 000 - 23 500	1 671	1 254	1 824
23 500 - 24 000	1 699	1 258	1 855
24 000 - 24 500	1 725	1 266	1 883
24 500 - 25 000	1 755	1 269	1 914
25 000 - 25 500	1 781	1 288	1 943
25 500 - 26 000	1 808	1 292	1 973
26 000 - 26 500	1 836	1 296	2 002
26 500 - 27 000	1 863	1 300	2 033
27 000 - 27 500	1 890	1 307	2 062
27 500 - 28 000	1 915	1 310	2 091
28 000 - 28 500	1 943	1 321	2 122
28 500 - 29 000	1 971	1 334	2 151
29 000 - 29 500	1 999	1 343	2 181

29 500 - 30 000	2 025	1 357	2 211
30 000 - 31 000	2 051	1 402	2 241
31 000 - 32 000	2 079	1 447	2 268
32 000 - 33 000	2 113	1 494	2 306
33 000 - 34 000	2 179	1 540	2 379
34 000 - 35 000	2 244	1 585	2 448
35 000 - 36 000	2 307	1 631	2 522
36 000 - 37 000	2 373	1 675	2 591
37 000 - 38 000	2 439	1 724	2 663
38 000 - 39 000	2 504	1 776	2 734
39 000 - 40 000	2 568	1 832	2 804
40 000 - 42 000	2 697	1 895	2 874
42 000 - 44 000	2 827	1 975	2 947
44 000 - 46 000	2 946	2 068	3 016
46 000 - 48 000	2 983	2 165	3 016
48 000 - 50 000	3 016	2 262	3 016
für jede weiteren angefangenen 2 000 über 50 000		85	
höchstens jedoch	3016	3016	3016

Verzeichnis und Tabelle der Lotsgelder

A. Verzeichnis der Lotsgelder

1 Beratungsgeld

Das Beratungsgeld für die Fahrtstreckenlotsung beträgt

1.1 auf der **Ems**

im Verkehr auf den Fahrtstrecken zwischen

- | | |
|--|-----------------|
| a) Emden-Reede und der Außenstation des Lotsenschiffes bei der Leuchttonne „Westerems“ | 100 vom Hundert |
| b) Papenburg-Schleuse und Emden-Reede | 85 vom Hundert |
| c) Papenburg-Schleuse und Leer-Schleuse | 55 vom Hundert |
| d) Leer-Schleuse und Emden-Reede | 55 vom Hundert |
| e) Emden-Reede und der Binnenrandzelbake | 55 vom Hundert |
| f) der Binnenrandzelbake und der Außenstation des Lotsenschiffes bei der Leuchttonne „Westerems“ | 55 vom Hundert |
| g) Borkum-Hafen und der Außenstation des Lotsenschiffes bei der Leuchttonne „Westerems“ | 85 vom Hundert |
- und im Verkehr auf den Fahrtstrecken
- | | |
|--|----------------|
| h) von Emden-Reede nach Delfzijl oder Eemshaven | 85 vom Hundert |
| i) von Borkum-Hafen nach Eemshaven oder Delfzijl | 85 vom Hundert |
- des Betrages nach Abschnitt B Teil I Spalte 1;

1.2 auf der **Unterweser**

im Verkehr auf den Fahrtstrecken zwischen

- | | |
|--|-----------------|
| a) Bremen und Bremerhaven | 100 vom Hundert |
| b) Bremen und Elsfleth | 52 vom Hundert |
| c) Bremen und Brake | 100 vom Hundert |
| d) Bremen und Nordenham | 100 vom Hundert |
| e) Elsfleth und Brake | 80 vom Hundert |
| f) Elsfleth und Nordenham | 100 vom Hundert |
| g) Elsfleth und Bremerhaven | 100 vom Hundert |
| h) Brake und Nordenham | 80 vom Hundert |
| i) Brake und Bremerhaven | 100 vom Hundert |
| j) Nordenham und Bremerhaven | 80 vom Hundert |
| k) der Reede von Blexen und Bremerhaven | 25 vom Hundert |
| l) Bremerhaven und der Reede von Bremerhaven | 25 vom Hundert |
- des Betrages nach Abschnitt B Teil I Spalte 2;

1.3 auf der **Außenweser**

im Verkehr auf den Fahrtstrecken zwischen

- | | |
|--|-----------------|
| a) Bremerhaven und der Außenstation des Lotsenschiffes bei der Leuchttonne „3/Jade 2“ oder der „Schlüsseltonne“ | 100 vom Hundert |
| b) der Reede von Blexen und Bremerhaven | 25 vom Hundert |
| c) der Außenstation des Lotsenschiffes bei der Leuchttonne „3/Jade 2“ und der „Schlüsseltonne“ im unmittelbaren Zusammenhang mit einer Streckenlotsung von oder nach Bremerhaven | 20 vom Hundert |
- des Betrages nach Abschnitt B Teil I Spalte 3;

1.4 auf der **Jade**

im Verkehr auf den Fahrtstrecken zwischen

- | | |
|--|-----------------|
| a) Wilhelmshaven und der Außenstation des Lotsenschiffes bei der Leuchttonne „3/Jade 2“ | 100 vom Hundert |
| b) bei Lotsungen - unmittelbar vor Antritt oder nach Abschluss einer Fahrtstreckenlotsung - von oder nach den Pieranlagen sowie zwischen den Ankerplätzen und den Pieranlagen des Betrages nach Abschnitt B Teil I Spalte 4; | 39 vom Hundert |

1.5 auf der **Elbe**

im Verkehr auf den Fahrtstrecken zwischen

- | | |
|---|-----------------|
| a) Hamburg und Brunsbüttel | 100 vom Hundert |
| b) Hamburg und dem Elbehafen Brunsbüttel | 115 vom Hundert |
| c) Wedel und Brunsbüttel | 115 vom Hundert |
| d) Hamburg und der Kaianlage vor Bützfleth/Stade | 90 vom Hundert, |
| e) der Kaianlage vor Bützfleth/Stade und Brunsbüttel | 100 vom Hundert |
| f) Brunsbüttel und der Außenstation des Lotsenschiffes bei der Tonne „Elbe“ | 100 vom Hundert |
| g) dem Elbehafen Brunsbüttel und der Außenstation des Lotsenschiffes bei der Tonne „Elbe“ | 115 vom Hundert |
| h) Brunsbüttel und Cuxhaven | 65 vom Hundert |
| i) Cuxhaven und der Außenstation des Lotsenschiffes bei der Tonne „Elbe“ | 85 vom Hundert |
| j) den Schleusen des Nord-Ostsee-Kanals und den Reeden vor Brunsbüttel | 50 vom Hundert |
| k) den Schleusen des Nord-Ostsee-Kanals und dem Elbehafen Brunsbüttel | 70 vom Hundert |
| l) Hamburg und der Este | 50 vom Hundert |
| m) Hamburg und Wedel | 70 vom Hundert |
| n) dem Elbehafen Brunsbüttel und Cuxhaven | 80 vom Hundert |
| o) dem Elbehafen Brunsbüttel und Wedel | 130 vom Hundert |
| p) dem Elbehafen Brunsbüttel und der Kaianlage vor Bützfleth/Stade | 115 vom Hundert |
| q) Brunsbüttel und dem Ruthenstrom | 120 vom Hundert |
| r) Hamburg und dem Ruthenstrom | 110 vom Hundert |
- des Betrages nach Abschnitt B Teil I Spalte 5;

1.6 auf dem **Nord-Ostsee-Kanal**

im Verkehr

- | | |
|--|-----------------|
| a) auf der Fahrtstrecke von der Zufahrt der Eingangsschleuse bis zur Endschleuse | 100 vom Hundert |
| b) auf der Fahrtstrecke von der Lotsenstation Rüterbergen bis zur Schleuse in Kiel-Holtenau und umgekehrt | 60 vom Hundert |
| c) auf Teilen der Fahrtstrecke für jede angefangene Teilstrecke von zehn Kilometern | 12 vom Hundert |
| und, wenn nur eine Fahrtstrecke durchfahren und eine in dieser liegende Endschleuse benutzt wird, | 25 vom Hundert |
| und, wenn nur eine Teilstrecke im Binnenhafen von Brunsbüttel durchfahren und keine Endschleuse benutzt wird | 15 vom Hundert |
| höchstens | 100 vom Hundert |

- d) bei Lotsungen - unmittelbar vor Antritt oder nach Abschluss einer Fahrtstreckenlotsung - von oder nach dem Hafen Brunsbüttel-Ostermoor zusätzlich 15 vom Hundert
- e) bei Lotsungen - unmittelbar vor Antritt oder nach Abschluss einer Fahrtstreckenlotsung - von oder nach dem Ölhafen Brunsbüttel zusätzlich 15 vom Hundert
des Betrages nach Abschnitt B Teil II Spalte 1;
- 1.7 auf der **Kieler Förde**
im Verkehr auf den Fahrtstrecken zwischen den Schleusen oder den Reeden in Kiel-Holtenau, Heikendorf und der Lotsenstation auf dem Leuchtturm Kiel, wenn
- a) der Leuchtturm Friedrichsort passiert wird 100 vom Hundert
- b) der Leuchtturm Friedrichsort nicht passiert wird 40 vom Hundert
des Betrages nach Abschnitt B Teil II Spalte 2;
- 1.8 auf der **Trave**
im Verkehr auf den Fahrtstrecken zwischen
- a) den Lübecker Stadthäfen und der Leuchttonne „Trave“ in der Lübecker Bucht 100 vom Hundert
- b) den Kaianlagen von Lübeck-Siems, Lübeck-Schlutup, Lübeck-Herrenwyk und der Leuchttonne „Trave“ in der Lübecker Bucht 90 vom Hundert
- c) den Lübecker Stadthäfen und den Kaianlagen von Lübeck-Siems, Lübeck-Schlutup und Lübeck-Herrenwyk 70 vom Hundert
- d) den Kaianlagen von Lübeck-Travemünde und der Leuchttonne „Trave“ in der Lübecker Bucht 70 vom Hundert
des Betrages nach Abschnitt B Teil II Spalte 3;
- 1.9 auf der **Flensburger Förde**
im Verkehr auf den Fahrtstrecken zwischen Flensburg und der Tonne „Flensburger Förde“ 100 vom Hundert
des Betrages nach Abschnitt B Teil II Spalte 4;
- 1.10 auf den **Fahrtstrecken zwischen**
- a) der Außenstation des Lotsenschiffes bei der Leuchttonne „Westerems“ und der Lotsenversetzposition bei der Leuchttonne „GW/TG“ 15 vom Hundert
- b) der Außenstation des Lotsenschiffes bei der Leuchttonne „3/Jade 2“ und der Lotsenversetzposition bei dem Feuerschiff „GB“ oder im Verkehrstrennungsgebiet „Jade Approach“ 12 vom Hundert
- c) der Außenstation des Lotsenschiffes bei der Tonne „Elbe“ und der Lotsenversetzposition bei der Tonne „E 3“ 8 vom Hundert
des Höchstbetrages nach Abschnitt B Teil I;
- 1.11 in der Wismarer Bucht (**Lotsbezirk Wismar**)
im Verkehr auf den Fahrtstrecken zwischen
- a) Wismar und dem „Offentief“ oder der Tonne „Wismar“ 100 vom Hundert
- b) Wismar und Innenreede sowie Innenreede und dem „Offentief“ oder der Tonne „Wismar“ 50 vom Hundert
- c) Tonne „Wismar“ und Außenreede 25 vom Hundert
des Betrages nach Abschnitt B Teil III Spalte 1;

- 1.12 in der Mecklenburger Bucht vor Rostock-Warnemünde
(Lotsbezirk Rostock)
im Verkehr auf den Fahrtstrecken zwischen
- | | |
|---|-----------------|
| a) Seehafen Rostock und den seewärtigen Versetzpositionen | 100 vom Hundert |
| b) Warnemünde und den seewärtigen Versetzpositionen | 90 vom Hundert |
| c) Stadthafen Rostock und den seewärtigen Versetzpositionen | 130 vom Hundert |
| d) der Reede und den seewärtigen Versetzpositionen | 50 vom Hundert |
| e) Rostocker Fracht- und Fischereihafen und den seewärtigen Versetzpositionen | 115 vom Hundert |
- des Betrages nach Abschnitt B Teil III Spalte 2;
- 1.13 auf den Gewässern um Rügen (**Lotsbezirk Stralsund**) und
im Verkehr auf den Fahrtstrecken zwischen
- | | |
|---|------------------|
| a) Stralsund-Seehafen-Nord und der Tonne „Gellen“ | 100 vom Hundert, |
| b) Stralsund-Seehafen-Süd und der Tonne „Gellen“ | 110 vom Hundert, |
| c) Stralsund-Seehafen-Nord und der Osteinfahrt bei den Tonnen „Landtief B“ oder „Osttief 2“ | 150 vom Hundert, |
| d) Stralsund-Seehafen-Süd und der Osteinfahrt bei den Tonnen „Landtief B“ oder „Osttief 2“ | 140 vom Hundert, |
| e) alle übrigen Fahrtstrecken im Lotsbezirk Stralsund | 100 vom Hundert |
- des Betrages nach Abschnitt B Teil III Spalte 3.
- 1.14 Das Beratungsgeld für Fahrzeuge, die auf den Seelotsrevieren von einem Liegeplatz zu einem anderen Liegeplatz verholt werden, richtet sich nach Abschnitt B Teil IV Nr. 1.
- 1.15 Werden auf den Seelotsrevieren während der Fahrtstreckenlotsung oder während des Verholens Tätigkeiten des Seelotsen für Ankern, Funkbeschickung, Kompensieren, Probefahrtmanöver (Ankererprobung, Drehkreisfahrten) oder für Meilenfahrten notwendig, so ist ein zusätzliches Beratungsgeld nach Abschnitt B Teil IV Nr. 2 zu entrichten; dies gilt nicht für den Nord-Ostsee-Kanal.
- 1.16 Auf dem Nord-Ostsee-Kanal ist das zusätzliche Beratungsgeld nach Abschnitt B Teil IV Nr. 2 für Fahrzeuge zu entrichten, die ankern müssen oder während der Fahrtstreckenlotsung festmachen, um zu bunkern oder um Proviant oder Ausrüstung zu übernehmen. Dies gilt auch für das Baggern oder den Güterumschlag während der Fahrtstreckenlotsung.
- 1.17 Baustellenfahrzeuge, die für Baustellen des Bundes tätig sind und zwischen den äußeren Zufahrtsgrenzen der Schleusen Brunsbüttel und Kiel-Holtenau fahren, zahlen für die Bordanwesenheit des Seelotsen pro angefangener Stunde ein Beratungsgeld nach Abschnitt B Teil IV Nr. 8.

2 Wartegeld

- 2.1 Ein Wartegeld wird nach Abschnitt B. Teil IV Nr. 3 erhoben, wenn
- 2.1.1 der Seelotse zum vereinbarten Zeitpunkt an Bord gekommen ist oder am vereinbarten Ort bereitsteht, sich der Antritt oder die Fortsetzung der Fahrt aber um mehr als eine Stunde verzögert, für jede weitere angefangene Stunde Wartezeit;
- 2.1.2 der angeforderte Seelotse nicht an Bord genommen oder wieder entlassen wird, ohne seine Tätigkeit ausgeführt zu haben, für jede angefangene Stunde seiner Abwesenheit von der Einsatzstation;

- 2.1.3 sich die Anwesenheit des Seelotsen an Bord des Fahrzeuges dadurch verlängert, dass das Fahrzeug während der Lotsung baggert, ankert oder festmacht, für jede angefangene Stunde Wartezeit; dies gilt nicht für revierbedingte Wartezeiten in den Weichen des Nord-Ostsee-Kanals von weniger als zwei Stunden;
- 2.1.4 der Seelotse in einem Hafen außerhalb des Reviers an Bord geht, seine Tätigkeit aber erst nach Erreichen des Reviers ausübt, für die Zeit vom Verlassen seiner Einsatzstation bis zum Beginn seiner Tätigkeit für jede angefangene Stunde;
- 2.1.5 der Seelotse nach Beendigung seiner Lotstätigkeit auf Wunsch der Schiffsführung an Bord bleibt oder nicht ausgeholt werden kann und er die Beratung nicht gegen Entgelt fortsetzt, bis zu seiner Rückkehr zur Einsatzstation für jede angefangene Stunde. Fallen bei einer Lotsung mehrere Wartezeiten an, so ist das Wartegeld für die Summe alle Wartezeiten zu berechnen.

3 Auslagen

Als Auslage sind zu erstatten

- 3.1 im Falle des Tatbestandes nach Abschnitt 2.1.2 für den vergeblichen Weg der Betrag nach dem Abschnitt B. Teil IV Nr. 4;
- 3.2 im Falle des Tatbestandes nach Abschnittsnummer 2.1.4 oder 2.1.5 für 24 Stunden ein Tagegeld nach dem Abschnitt B. Teil IV Nr. 5;
- 3.2.1 bei freier Verpflegung und angemessener Unterkunft an Bord jedoch ein ermäßigtes Tagegeld nach dem Abschnitt B. Teil IV Nr. 6;
- 3.3 ein Tagegeld nach dem Abschnitt B. Teil IV Nr. 5, wenn der Seelotse für Lotsungen nach Abschnittsnummer 1.10 Buchstabe a bei der Lotsenversetzposition bei der Leuchttonne „GW/TG“ mit dem Hubschrauber versetzt oder ausgeholt wird, der angeforderte Seelotse am Standort des Hubschraubers oder bei der Lotsenversetzposition bereitsteht und aus nicht revierbedingten Gründen nicht an oder von Bord gebracht werden kann;
- 3.4 ein Tagegeld nach dem Abschnitt B. Teil IV Nr. 5, wenn der Seelotse für Lotsungen nach Abschnittsnummer 1.10 Buchstabe b bei dem Feuerschiff GB, oder bei den Lotsenversetzpositionen im Verkehrstrennungsgebiet „Jade Approach“ versetzt oder ausgeholt wird, oder der angeforderte Seelotse am Standort des Lotsenversetzmittels oder bei der Lotsenversetzposition bereitsteht und aus nicht revierbedingten Gründen nicht an oder von Bord gebracht werden kann;
- 3.5 ein geldlicher Ausgleich nach dem Abschnitt B. Teil IV Nr. 7, wenn die Schiffsführung nicht in der Lage ist, den Seelotsen im Bedarfsfall angemessen unterzubringen;
- 3.6 die notwendigen, tatsächlich entstandenen Fahrtkosten für den Weg zwischen der Wohnung und der Einsatzstation und der Einsatzstation und dem Fahrzeug. Die Wahl des Verkehrsmittels richtet sich nach den jeweiligen Erfordernissen einer möglichst zügigen und termingerechten Besetzung des Fahrzeuges. Werden für den Weg zwischen der Einsatzstation und dem Fahrzeug öffentliche Verkehrsmittel benutzt, so sind die Fahrtkosten der 1. Klasse und die Flugkosten der Economy- oder Business-Klasse erstattungsfähig. Für die Höhe der Fahrtauslagen ist die jeweils verkehrsgünstigste Strecke zugrunde zu legen. Die zuständige Wasser- und Schifffahrtsdirektion kann die Art des Verkehrsmittels und die Höhe der Auslagen durch Richtlinien festlegen.

„B. Tabelle der Lotsgelder

Teil I
gültig ab 01.01.2020

Bruttoraumzahl über - bis	Ems Euro 1	Unteres Euro 2	Außenweser Euro 3	Jade Euro 4	Elbe Euro 5
0 - 300	323	351	204	184	186
300 - 400	336	370	216	192	192
400 - 500	349	389	227	201	198
500 - 600	362	408	238	210	202
600 - 700	376	427	249	220	210
700 - 800	393	446	260	232	219
800 - 900	412	464	271	246	231
900 - 1 000	432	482	281	261	238
1 000 - 1 100	452	501	291	277	247
1 100 - 1 200	473	519	302	293	256
1 200 - 1 300	494	537	313	309	265
1 300 - 1 400	515	555	323	325	273
1 400 - 1 500	536	573	333	341	282
1 500 - 1 600	557	591	343	357	292
1 600 - 1 700	578	609	354	372	297
1 700 - 1 800	600	627	364	387	305
1 800 - 1 900	621	645	374	402	312
1 900 - 2 000	643	663	384	415	319
2 000 - 2 100	665	681	394	425	325
2 100 - 2 200	686	700	404	435	333
2 200 - 2 300	707	718	415	445	338
2 300 - 2 400	728	736	425	455	346
2 400 - 2 500	749	754	435	465	355
2 500 - 2 600	771	772	445	475	361
2 600 - 2 700	792	790	456	485	368
2 700 - 2 800	814	808	466	495	375
2 800 - 2 900	835	826	476	505	382
2 900 - 3 000	856	845	487	515	393
3 000 - 3 200	878	864	499	527	405
3 200 - 3 400	900	883	511	542	415
3 400 - 3 600	923	902	523	557	423
3 600 - 3 800	948	921	536	572	441
3 800 - 4 000	973	940	550	589	453
4 000 - 4 200	998	962	564	606	466
4 200 - 4 400	1 025	988	578	624	479
4 400 - 4 600	1 054	1 016	592	642	491
4 600 - 4 800	1 083	1 049	606	659	509
4 800 - 5 000	1 112	1 082	620	677	529
5 000 - 5 500	1 142	1 117	634	695	548

5 500 - 6 000	1 177	1 152	647	714	568
6 000 - 6 500	1 217	1 187	660	734	592
6 500 - 7 000	1 259	1 222	673	755	618
7 000 - 7 500	1 302	1 257	686	775	644
7 500 - 8 000	1 344	1 292	699	796	665
8 000 - 8 500	1 387	1 327	712	817	690
8 500 - 9 000	1 430	1 362	724	839	712
9 000 - 9 500	1 473	1 397	736	860	738
9 500 - 10 000	1 516	1 432	748	882	757
10 000 - 10 500	1 559	1 467	761	903	780
10 500 - 11 000	1 602	1 502	773	924	802
11 000 - 11 500	1 645	1 537	786	945	815
11 500 - 12 000	1 688	1 572	799	966	831
12 000 - 12 500	1 732	1 607	812	987	845
12 500 - 13 000	1 777	1 641	825	1 009	861
13 000 - 13 500	1 822	1 674	837	1 028	874
13 500 - 14 000	1 867	1 706	849	1 047	894
14 000 - 14 500	1 912	1 738	861	1 066	913
14 500 - 15 000	1 957	1 771	872	1 085	934
15 000 - 15 500	2 000	1 803	884	1 105	951
15 500 - 16 000	2 043	1 836	895	1 125	969
16 000 - 16 500	2 085	1 869	907	1 144	989
16 500 - 17 000	2 127	1 901	918	1 163	1 010
17 000 - 17 500	2 168	1 934	929	1 183	1 032
17 500 - 18 000	2 208	1 967	940	1 202	1 050
18 000 - 18 500	2 247	2 002	951	1 220	1 071
18 500 - 19 000	2 286	2 037	961	1 238	1 091
19 000 - 19 500	2 323	2 073	971	1 256	1 109
19 500 - 20 000	2 360	2 108	982	1 274	1 131
20 000 - 20 500	2 394	2 143	992	1 292	1 149
20 500 - 21 000	2 428	2 178	1 003	1 310	1 169
21 000 - 21 500	2 462	2 210	1 014	1 328	1 188
21 500 - 22 000	2 496	2 242	1 025	1 346	1 208
22 000 - 22 500	2 529	2 274	1 036	1 364	1 228
22 500 - 23 000	2 562	2 305	1 047	1 382	1 248
23 000 - 23 500	2 595	2 336	1 058	1 400	1 268
23 500 - 24 000	2 627	2 367	1 070	1 419	1 287
24 000 - 24 500	2 659	2 398	1 082	1 438	1 308
24 500 - 25 000	2 688	2 429	1 094	1 457	1 327
25 000 - 25 500	2 716	2 460	1 106	1 476	1 348
25 500 - 26 000	2 741	2 492	1 120	1 495	1 369
26 000 - 26 500	2 762	2 524	1 134	1 515	1 391
26 500 - 27 000	2 782	2 556	1 148	1 537	1 411
27 000 - 27 500	2 802	2 589	1 164	1 560	1 433
27 500 - 28 000	2 822	2 622	1 180	1 582	1 453
28 000 - 28 500	2 842	2 655	1 197	1 604	1 473
28 500 - 29 000	2 861	2 689	1 215	1 625	1 495

29 000 - 29 500	2 880	2 723	1 233	1 646	1 518
29 500 - 30 000	2 899	2 759	1 250	1 668	1 535
30 000 - 31 000	2 918	2 795	1 267	1 689	1 558
31 000 - 32 000	2 937	2 832	1 284	1 711	1 580
32 000 - 33 000	2 956	2 869	1 301	1 732	1 602
33 000 - 34 000	2 975	2 907	1 319	1 754	1 621
34 000 - 35 000	2 994	2 947	1 337	1 775	1 643
35 000 - 36 000	3 013	2 987	1 355	1 796	1 664
36 000 - 37 000	3 032	3 036	1 373	1 817	1 682
37 000 - 38 000	3 051	3 089	1 391	1 839	1 706
38 000 - 39 000	3 070	3 145	1 409	1 860	1 727
39 000 - 40 000	3 090	3 205	1 427	1 882	1 755
für jede weiteren angefangenen 2 000 über 40 000 höchstens jedoch	25 3800	98 3800	38 3800	42 3800	36 3800

Teil II
gültig ab 01.01.2020

Bruttoraumzahl	Nord-Ostsee-Kanal	Kieler Förde	Trave	Flensburger Förde
über - bis	Euro 1	Euro 2	Euro 3	Euro 4
0 - 300	899	229	139	106
300 - 400	900	231	143	133
400 - 500	901	235	146	163
500 - 600	902	238	152	200
600 - 700	931	240	164	228
700 - 800	957	242	176	253
800 - 900	986	246	184	280
900 - 1 000	1 014	248	197	309
1 000 - 1 100	1 043	250	208	323
1 100 - 1 200	1 074	251	221	336
1 200 - 1 300	1 104	254	230	359
1 300 - 1 400	1 138	255	247	384
1 400 - 1 500	1 167	256	257	396
1 500 - 1 600	1 195	261	266	422
1 600 - 1 700	1 224	266	276	463
1 700 - 1 800	1 250	275	292	478
1 800 - 1 900	1 278	278	303	489
1 900 - 2 000	1 302	286	315	499
2 000 - 2 100	1 322	295	325	501
2 100 - 2 200	1 348	304	333	526
2 200 - 2 300	1 366	312	346	554
2 300 - 2 400	1 392	321	357	572
2 400 - 2 500	1 413	330	371	596
2 500 - 2 600	1 435	343	380	616
2 600 - 2 700	1 461	352	398	638
2 700 - 2 800	1 481	361	411	662
2 800 - 2 900	1 515	371	430	683
2 900 - 3 000	1 550	385	443	691
3 000 - 3 200	1 584	398	449	699
3 200 - 3 400	1 616	405	465	708
3 400 - 3 600	1 649	419	472	731
3 600 - 3 800	1 686	429	486	749
3 800 - 4 000	1 723	440	504	773
4 000 - 4 200	1 761	448	509	779
4 200 - 4 400	1 800	460	526	796
4 400 - 4 600	1 836	471	538	825
4 600 - 4 800	1 887	489	548	841
4 800 - 5 000	1 935	503	563	864
5 000 - 5 500	1 986	523	588	898
5 500 - 6 000	2 039	535	609	946
6 000 - 6 500	2 094	556	631	972

6 500 - 7 000	2 148	573	654	1 002
7 000 - 7 500	2 208	587	669	1 015
7 500 - 8 000	2 264	598	693	1 038
8 000 - 8 500	2 325	608	709	1 098
8 500 - 9 000	2 383	621	731	1 150
9 000 - 9 500	2 440	631	750	1 182
9 500 - 10 000	2 503	641	769	1 212
10 000 - 10 500	2 562	649	787	1 262
10 500 - 11 000	2 624	663	805	1 290
11 000 - 11 500	2 684	682	823	1 318
11 500 - 12 000	2 733	690	843	1 345
12 000 - 12 500	2 780	701	851	1 349
12 500 - 13 000	2 827	709	859	1 401
13 000 - 13 500	2 874	716	867	1 452
13 500 - 14 000	2 918	724	877	1 480
14 000 - 14 500	2 950	735	885	1 507
14 500 - 15 000	2 980	744	898	1 522
15 000 - 15 500	3 009	751	904	1 544
15 500 - 16 000	3 036	760	909	1 589
16 000 - 16 500	3 066	768	922	1 613
16 500 - 17 000	3 093	777	928	1 634
17 000 - 17 500	3 235	787	937	1 684
17 500 - 18 000	3 247	797	946	1 728
18 000 - 18 500	3 259	808	955	1 755
18 500 - 19 000	3 271	816	963	1 782
19 000 - 19 500	3 283	827	975	1 810
19 500 - 20 000	3 296	835	984	1 838
20 000 - 20 500	3 307	848	997	1 853
20 500 - 21 000	3 320	857	1 004	1 885
21 000 - 21 500	3 332	866	1 010	1 919
21 500 - 22 000	3 344	875	1 021	1 951
22 000 - 22 500	3 356	887	1 034	1 985
22 500 - 23 000	3 367	894	1 038	2 018
23 000 - 23 500	3 380	906	1 046	2 056
23 500 - 24 000	3 393	917	1 056	2 091
24 000 - 24 500	3 405	927	1 064	2 126
24 500 - 25 000	3 417	936	1 074	2 161
25 000 - 25 500	3 430	951	1 079	2 200
25 500 - 26 000	3 441	962	1 088	2 236
26 000 - 26 500	3 452	971	1 098	2 279
26 500 - 27 000	3 465	982	1 107	2 316
27 000 - 27 500	3 477	994	1 114	2 356
27 500 - 28 000	3 489	1 004	1 126	2 397
28 000 - 28 500	3 502	1 014	1 134	2 437
28 500 - 29 000	3 514	1 028	1 145	2 482
29 000 - 29 500	3 526	1 039	1 150	2 524
29 500 - 30 000	3 538	1 050	1 155	2 531

30 000 - 31 000	3 551	1 061	1 173	2 537
31 000 - 32 000	3 562	1 073	1 188	2 544
32 000 - 33 000	3 574	1 084	1 206	2 548
33 000 - 34 000	3 587	1 094	1 222	2 556
34 000 - 35 000	3 599	1 110	1 236	2 563
35 000 - 36 000	3 611	1 118	1 256	2 568
36 000 - 37 000	3 623	1 128	1 271	2 575
37 000 - 38 000	3 636	1 150	1 287	2 581
38 000 - 39 000	3 647	1 177	1 302	2 587
39 000 - 40 000	3 658	1 189	1 320	2 593
für jede weiteren angefangenen 2 000 über 40 000 höchstens	25	23	29	17
jedoch	4 121	3 472	3 500	2 878

Teil III
gültig ab 01.01.2020

Bruttoraumzahl	Wismar	Rostock	Stralsund
über - bis	Euro	Euro	Euro
	1	2	3
0 - 300	38	38	41
300 - 400	53	44	62
400 - 500	64	57	87
500 - 600	111	97	109
600 - 700	126	114	132
700 - 800	155	133	157
800 - 900	187	149	179
900 - 1 000	216	154	203
1 000 - 1 100	248	172	221
1 100 - 1 200	271	192	240
1 200 - 1 300	293	212	258
1 300 - 1 400	316	234	278
1 400 - 1 500	340	252	296
1 500 - 1 600	359	271	314
1 600 - 1 700	381	290	333
1 700 - 1 800	399	312	351
1 800 - 1 900	429	314	368
1 900 - 2 000	449	316	388
2 000 - 2 100	472	334	406
2 100 - 2 200	496	355	421
2 200 - 2 300	517	376	439
2 300 - 2 400	541	396	454
2 400 - 2 500	561	415	470
2 500 - 2 600	585	439	487
2 600 - 2 700	607	459	508
2 700 - 2 800	622	478	533
2 800 - 2 900	640	501	553
2 900 - 3 000	658	520	576
3 000 - 3 200	674	543	600
3 200 - 3 400	689	563	626
3 400 - 3 600	703	569	654
3 600 - 3 800	719	571	683
3 800 - 4 000	734	575	710
4 000 - 4 200	758	612	737
4 200 - 4 400	780	652	764
4 400 - 4 600	805	693	795
4 600 - 4 800	829	733	819
4 800 - 5 000	851	775	849
5 000 - 5 500	884	814	876
5 500 - 6 000	920	859	903

6 000 - 6 500	1 041	875	917
6 500 - 7 000	1 101	940	948
7 000 - 7 500	1 148	983	971
7 500 - 8 000	1 195	1 019	1 006
8 000 - 8 500	1 303	1 057	1 019
8 500 - 9 000	1 368	1 090	1 031
9 000 - 9 500	1 411	1 125	1 042
9 500 - 10 000	1 458	1 161	1 057
10 000 - 10 500	1 501	1 195	1 065
10 500 - 11 000	1 547	1 254	1 078
11 000 - 11 500	1 589	1 311	1 090
11 500 - 12 000	1 636	1 362	1 125
12 000 - 12 500	1 676	1 369	1 179
12 500 - 13 000	1 717	1 371	1 236
13 000 - 13 500	1 756	1 373	1 297
13 500 - 14 000	1 797	1 374	1 358
14 000 - 14 500	1 838	1 481	1 420
14 500 - 15 000	1 881	1 510	1 489
15 000 - 15 500	1 921	1 539	1 560
15 500 - 16 000	1 962	1 569	1 639
16 000 - 16 500	2 002	1 598	1 706
16 500 - 17 000	2 043	1 653	1 768
17 000 - 17 500	2 085	1 777	1 833
17 500 - 18 000	2 126	1 836	1 898
18 000 - 18 500	2 164	1 877	1 961
18 500 - 19 000	2 206	1 919	2 025
19 000 - 19 500	2 249	1 960	2 089
19 500 - 20 000	2 288	2 000	2 152
20 000 - 20 500	2 330	2 043	2 215
20 500 - 21 000	2 369	2 085	2 281
21 000 - 21 500	2 411	2 126	2 344
21 500 - 22 000	2 452	2 152	2 409
22 000 - 22 500	2 494	2 180	2 471
22 500 - 23 000	2 536	2 204	2 537
23 000 - 23 500	2 576	2 233	2 577
23 500 - 24 000	2 614	2 256	2 616
24 000 - 24 500	2 620	2 284	2 620
24 500 - 25 000	2 620	2 310	2 620
25 000 - 25 500	2 620	2 336	2 620
25 500 - 26 000	2 620	2 361	2 620
26 000 - 26 500	2 620	2 389	2 620
26 500 - 27 000	2 620	2 413	2 620
27 000 - 27 500	2 620	2 441	2 620
27 500 - 28 000	2 620	2 466	2 620
28 000 - 28 500	2 620	2 494	2 620
28 500 - 29 000	2 620	2 519	2 620
29 000 - 29 500	2 620	2 544	2 620

29 500 - 30 000	2 620	2 570	2 620
30 000 - 31 000	2 620	2 597	2 620
31 000 - 32 000	2 620	2 620	2 620
32 000 - 33 000	2 620	2 648	2 620
33 000 - 34 000	2 620	2 660	2 620
34 000 - 35 000	2 620	2 674	2 620
35 000 - 36 000	2 620	2 689	2 620
36 000 - 37 000	2 620	2 702	2 620
37 000 - 38 000	2 620	2 715	2 620
38 000 - 39 000	2 620	2 729	2 620
39 000 - 40 000	2 620	2 743	2 620
für jede weiteren an- gefangenen 2000 - über 40 000		27	
höchstens jedoch	2 620	3 360	2 620

Teil IV
gültig ab 01.01.2020

Lfd. Nr.	Art der Lotsgelder	Abschnittsnummer	Euro
1	Beratungsgeld für das Verholen		86
	Grundbetrag		86
	zuzüglich für jede angefangene Bruttoreumzahl von 100	1.14	2,65
2	Zusätzliches Beratungsgeld bei einem Bruttoreumgehalt des Fahrzeuges in Registertonnen oder einer Bruttoreumzahl	1.15 and 1.16	
	bis 2 000		43
	über 2 000 bis 5 000		70
	über 5 000 bis 10 000		113
	über 10 000 bis 20 000		199
	über 20 000 bis 30 000		258
	über 30 000		315
3	Wartegeld	2.1	89
	Auslagen:		
4	Für vergeblichen Weg	3.1	65
5	Tagegeld	3.2, 3.3 and 3.4	113
6	Ermäßigtes Tagesgeld	3.2.1	22
7	Für fehlende Unterkunft	3.5	40
8	Beratungsgeld Baustellenfahrzeuge NOK	1.17	246,98